

Södingberg. (Schadenfeuer.) Am Samstag den 23. September Nachmittags brach im Wohngebäude des Besitzers Simon Höfe ulg. Ofenbacher ein Schadenfeuer aus. Die Leute arbeiteten auf dem Felde, nur ein kleines Kind schlief zuhause. Das Feuer griff rasch auch auf das ans Wohngebäude anschließende Wirtschaftsgebäude über. Das Kind konnte aus dem brennenden Hause gerettet werden. Durch herabstürzende Trümmer wurde die Stalltüre verrammelt, sodass 1 Pferd und 6 Rinder nicht mehr geborgen werden konnten und verbrannten; ebenso wurde die ganze Ernte, alle Fahrnisse und Einrichtungsgegenstände, Wäsche, Kleider ein Raub der Flammen. Den Leuten blieb Buchstäblich nichts als die Kleider am Leibe. Die Ursache des Brandes dürfte in der schadhafte Rauchleitung zu suchen sein. Die Schadenssumme wird mit 12.000 KR angenommen und ist durch Versicherung nur zum Teil gedeckt. Eine Löschaktion konnte wegen Wassermangel und großer Höhenlage nicht unternommen werden. Der Fall ist umso tragischer zu nehmen, als die Frau mit 8 Kindern allein ist und der Mann an der Front steht.